

W
M
O
B
I
L
I
T
Y

SHAPING MOBILITY

Quartalsmitteilung

1. Januar bis 30. September 2018

KNORR-BREMSE



Quartalsmitteilung

1. Januar bis 30. September 2018

Knorr-Bremse AG

Knorr-Bremse
 Quartalsmitteilung zum 30. September 2018

Kennzahlen Knorr-Bremse Konzern (IFRS)

Kennzahlen Knorr-Bremse Konzern (IFRS)		Neun Monate		3. Quartal	
		2018	2017	2018	2017
Umsatzerlöse	TEUR	4.994.045	4.562.514	1.671.804	1.586.521
EBITDA	TEUR	875.862	778.047	293.655	260.067
EBITDA-Marge	%	17,5%	17,1%	17,6%	16,4%
EBIT	TEUR	718.294	616.678	245.964	193.563
EBIT-Marge	%	14,4%	13,5%	14,7%	12,2%
Periodenergebnis	TEUR	496.923	389.467	189.932	119.842
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	EUR	2,89	2,18	1,13	0,72
Auftragseingang	TEUR	5.265.521	4.865.632	1.748.473	1.524.081
Auftragsbestand (30.09.)	TEUR	4.448.512	3.977.134	4.448.512	3.977.134
Operating Cashflow	TEUR	324.067	330.061		
Free Cashflow	TEUR	137.245	189.594		
Investitionen	TEUR	229.756	147.947		
Investitionen in % vom Umsatz	%	4,6%	3,2%		
Forschungs- und Entwicklungskosten	TEUR	338.060	306.558		
Forschungs- und Entwicklungskosten in % vom Umsatz	%	6,8%	6,7%		
		30.09.2018	31.12.2017		
Bilanzsumme	TEUR	6.124.009	5.727.412		
Eigenkapital (mit nicht beherrschenden Anteilen)	TEUR	1.464.966	1.995.748		
Eigenkapitalquote	%	23,9%	34,8%		
ROCE (annualisiert)	%	34,3%	37,1%		
Net Financial Debt/Cash	TEUR	(3.777)	836.099		
Net Working Capital	TEUR	1.078.476	782.013		

Highlights Neun Monate 2018

- Auftragseingang: +8,2 % gegenüber Vorjahr
- Umsatz: +9,5% gegenüber Vorjahr
- Book-to-Bill-Ratio: 1,05
- Auftragsbestand bei 4.449 Mio. €, +471 Mio. € gegenüber Vorjahr
- EBITDA: +12,6% auf 876 Mio. €, Margensteigerung um 40 Basispunkte auf 17,5% vom Umsatz
- EBIT: +16,5 % auf 718 Mio. €, Margensteigerung um 90 Basispunkte auf 14,4% vom Umsatz
- Leicht rückläufiger Operating Cashflow in Höhe von 324 Mio. € (Vorjahr: 330 Mio. €)
- Rückläufiger Free Cashflow im Wesentlichen auf gesteigerte Investitionstätigkeit inklusive strategischer Investition Federal Mogul (Kaufpreis 63 Mio. €; hiervon zahlungswirksam per September 2018 33 Mio. €) sowie wachstumsbedingten Anstieg im Net Working Capital zurückzuführen
- Ausblick für 2018
 - Umsatz: 6.600 bis 6.700 Mio. € (2017: 6.154 Mio. €)
 - EBITDA-Marge: 17,5 bis 18,5 % (2017: 18,1%)

Geschäftsverlauf Neun Monate 2018

Auftragseingang: +8,2%

Der Auftragseingang des Knorr-Bremse Konzerns erreichte per Ende September 2018 mit 5.266 Mio. € ein erneut gestiegenes Niveau. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum ergab sich ein Anstieg um 8,2 %. Zurückzuführen ist dieser Zuwachs auf beide Segmente, zum einen geprägt durch eine weiter robuste Auftragslage im weltweiten Schienenfahrzeugmarkt sowie zum anderen durch ein wachsendes Niveau der globalen Nutzfahrzeug-Produktion.

Umsatz: +9,5%

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2018 erhöhten sich die Umsätze des Knorr-Bremse Konzerns um 9,5% bzw. um 432 Mio. € auf 4.994 Mio. €. Im Segment Systeme für Schienenfahrzeuge resultiert dieser Anstieg vor allem aus Zuwächsen im europäischen Bremsengeschäft sowie einer positiven Entwicklung in Asien/Australien. In China können dabei moderat rückläufige Umsätze im Hochgeschwindigkeitsgeschäft durch Zuwächse in den Bereichen Mass Transit, Regional/Commuter, Lokomotiven und Nachmarkt-Geschäft mehr als kompensiert werden. Daneben entwickeln sich auch die Umsätze im indischen Personen- sowie im nordamerikanischen Frachtgeschäft weiter positiv. Im Segment Systeme für Nutzfahrzeuge resultiert der Anstieg vor allem aus einer gestiegenen LKW-Produktion und damit verbundenem OE-Umsatzwachstum, allen voran in Nordamerika. Auch in allen weiteren Märkten konnte Knorr-Bremse in den ersten neun Monaten Zuwächse erzielen.

EBITDA- und EBIT-Marge weiter verbessert

Per September wurde ein EBITDA von 876 Mio. € erwirtschaftet. Dies sind 98 Mio. € oder 12,6% mehr als im Vorjahr. Durch den verglichen mit dem Umsatz stärker ausfallenden Ergebnisanstieg ergab sich in den ersten neun Monaten eine Verbesserung der EBITDA-Marge von 17,1% auf 17,5%. Aufgrund der Zuwächse im EBITDA sowie einer Reduktion veräußerungsbedingter Abschreibungen konnte im EBIT mit 718 Mio. € ein Anstieg von 102 Mio. € bzw. 16,5% erzielt werden. Das gegenüber Vorjahr höhere Niveau beider Ergebnisgrößen ist dabei im Wesentlichen sowohl volumen- als auch margenbedingt und auf beide Segmente zurückzuführen.

Konzern - Gewinn- und Verlustrechnung (verkürzt)

	Neun Monate		3. Quartal	
	2018	2017	2018	2017
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	4.994.045	4.562.514	1.671.804	1.586.521
Bestandsveränderungen un-/fertige Erzeugnisse	29.098	46.516	(177)	(12.610)
Andere aktivierte Eigenleistungen	40.851	23.848	21.079	9.263
Gesamtleistung	5.063.994	4.632.878	1.692.706	1.583.174
Materialaufwand	(2.519.520)	(2.237.916)	(839.127)	(774.279)
Personalaufwand	(1.119.837)	(1.067.007)	(373.381)	(358.624)
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	(548.775)	(549.907)	(186.543)	(190.204)
EBITDA	875.862	778.047	293.655	260.067
Abschreibungen	(157.569)	(161.370)	(47.691)	(66.505)
EBIT	718.294	616.678	245.964	193.563
Finanzergebnis	(47.136)	(39.304)	(5.305)	(4.932)
Ergebnis vor Steuern	671.158	577.374	240.659	188.631
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	(174.235)	(187.907)	(50.727)	(68.789)
Periodenergebnis	496.923	389.467	189.932	119.842
davon Anteil nicht beherrschender Gesellschafter	30.964	37.683	7.508	4.425

Knorr-Bremse

Quartalsmitteilung zum 30. September 2018

Per Ende September 2018 entwickelt sich die Materialaufwandsquote des Knorr-Bremse Konzerns mit 50,5% vom Umsatz um 140 Basispunkte über dem vergleichbaren Vorjahreswert und setzte damit die Entwicklung zum Halbjahr unverändert fort. Diese Entwicklung wird jedoch infolge einer gegenüber 2017 mit 22,4% um 100 Basispunkte rückläufigen Personalaufwandsquote sowie einer mit 11,0% um 110 Basispunkte niedrigeren Quote Sonstiger betrieblicher Erträge und Aufwendungen vom Umsatz mehr als kompensiert. Die Abschreibungen entwickelten sich leicht unter Vorjahresniveau, wogegen sich der Aufwand aus dem Finanzergebnis moderat erhöhte, sodass das Ergebnis vor Steuern mit 13,4% vom Umsatz um 70 Basispunkte über Vorjahr lag. Die Steuerquote verbesserte sich von 32,5% in den ersten neun Monaten des Vorjahres auf nunmehr 26,0% spürbar und führte zu einem Periodenergebnis von 10,0% vom Umsatz, rund 150 Basispunkte über dem Vorjahr. Die Verbesserung der Steuerquote beruht im Wesentlichen auf proportional höheren Ergebnisbeiträgen aus Ländern mit niedrigeren Steuersätzen sowie auf Steuererstattungen für Vorjahre in den USA.

Finanzwirtschaftliche Situation

	Free Cashflow	
	Neun Monate	
	2018	2017
	TEUR	TEUR
Periodenergebnis	496.923	389.467
Abschreibungen	157.569	161.370
Ertragsteueraufwand	174.235	187.907
Ertragsteuerzahlungen	(161.951)	(170.550)
Veränderung Rückstellungen	20.206	9.208
Veränderung Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	(441.300)	(364.050)
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	(7.153)	60.811
Sonstiges	85.540	55.898
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	324.067	330.061
Zahlungswirksame Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	(186.823)	(140.468)
Free Cashflow	137.245	189.594

Der Operating Cashflow (Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit) entwickelte sich mit 324 Mio. € per Ende September um 1,8% gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum leicht rückläufig. Diese Entwicklung ist vor allem auf die Entwicklung des Saldos aus der Veränderung von Vorräten und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (leicht erhöhte Zahlungsziele) sowie der Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zurückzuführen. Bis zum Jahresende erwarten wir diesbezüglich - wie in den Vorjahren - eine spürbare Verbesserung.

Die Entwicklung des Free Cashflow von 137 Mio. € per Ende September 2018 gegenüber 190 Mio. € im Vorjahr war vor allem durch die Kaufpreiszahlung für die Übertragung und Rücklizenzierung von Know-how für die Entwicklung und Produktion von Produkten im Bereich Reibmaterialien für Schienenfahrzeuge und damit zusammenhängender Technologien von Federal Mogul geprägt. Darüber hinaus wurden im Neun-Monatszeitraum Investitionen zum weltweiten Kapazitätsausbau und zur Realisierung von Produktivitätssteigerungen sowie Ersatzinvestitionen durchgeführt, die über dem Niveau des Vorjahres lagen.

Knorr-Bremse
 Quartalsmitteilung zum 30. September 2018

Kurz- und langfristige Vermögenswerte		
	30.09.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR
Immaterielle Vermögenswerte	610.190	540.495
Sachanlagen	1.101.799	1.116.398
Sonstige langfristige Vermögenswerte	255.690	213.224
Langfristige Vermögenswerte	1.967.679	1.870.117
Vorräte	850.788	748.823
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.416.996	1.147.879
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	32.823	12.518
Vertragsvermögenswerte	125.296	0
Forderungen aus Fertigungsaufträgen	0	116.171
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.504.780	1.600.033
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	225.645	231.871
Kurzfristige Vermögenswerte	4.156.329	3.857.295

Der Anstieg der immateriellen Vermögenswerte resultierte im Wesentlichen aus der Übertragung und Rücklizenzierung von Know-how von Federal Mogul. Darüber hinaus wurde vor allem im Bereich der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ein volumenbedingter Anstieg verzeichnet.

Konzern - Eigenkapital		
	30.09.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR
Gezeichnetes Kapital	161.200	67.600
Sonstiges Eigenkapital	1.201.547	1.780.198
Eigenkapital Aktionäre	1.362.747	1.847.798
Nicht beherrschende Anteile	102.219	147.951
Summe Eigenkapital	1.464.966	1.995.748

Der Knorr-Bremse Konzern weist zum 30.09.2018 eine Eigenkapitalquote in Höhe von 23,9% aus. Der Rückgang gegenüber Jahresende 2017 (34,8%) ist im Wesentlichen auf die im ersten Halbjahr 2018 erfolgte Sonderausschüttung zurückzuführen. Gegenüber dem 30.06.2018 erhöhte sich die Eigenkapitalquote von 21,6% um 230 Basispunkte.

Kurz- und langfristige Verbindlichkeiten		
	30.09.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR
Rückstellungen (einschl. Pensionen)	589.157	572.814
Finanzverbindlichkeiten	1.526.264	738.746
Sonstige langfristige Schulden	158.671	116.313
Langfristige Schulden	2.274.092	1.427.873
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.013.955	894.119
Finanzverbindlichkeiten	643.666	570.955
Vertragsverbindlichkeiten	253.070	0
Verbindlichkeiten aus Fertigungsaufträgen	0	230.750
Sonstige Verbindlichkeiten (einschl. latente Steuern, Rechnungsabgrenzungsposten)	474.259	607.966
Kurzfristige Schulden	2.384.950	2.303.791
Summe Schulden	4.659.042	3.731.664

Knorr-Bremse

Quartalsmitteilung zum 30. September 2018

Wesentliche Veränderungen zum 31.12.2017 ergaben sich innerhalb der Finanzverbindlichkeiten infolge der Emission einer Unternehmensanleihe über 750 Mio. € im ersten Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres. Darüber hinaus ergab sich vor allem ein wachstumsbedingter Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Im dritten Quartal 2018 wurden keine Finanzierungstransaktionen durchgeführt. Folgende Fremdfinanzierungen bestanden zum 30. September 2018:

- Unternehmensanleihe der Knorr-Bremse AG über 500 Mio. €
- Unternehmensanleihe der Knorr-Bremse AG über 750 Mio. €
- Bankkredite der Knorr-Bremse AG über 233 Mio. €
- Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing in Höhe von 33 Mio. €

Mitarbeiter

Durchschnittliche Zahl an Mitarbeitern	Neun Monate	
	2018	2017
Lohnempfänger	15.578	13.696
- davon für Leasingpersonal	2.803	2.439
Gehaltsempfänger	13.253	12.652
- davon für Leasingpersonal	374	432
Auszubildende	196	189
	29.028	26.537

Informationen über die berichtspflichtigen Segmente

Umsatz nach Segmenten		
	Neun Monate	
	2018 TEUR	2017 TEUR
Systeme für Schienenfahrzeuge	2.644.219	2.468.558
Systeme für Nutzfahrzeuge	2.386.387	2.183.671
Summe	5.030.606	4.652.229
Systeme für Schienenfahrzeuge Überleitung auf IFRS	(11.451)	(55.810)
Systeme für Nutzfahrzeuge Überleitung auf IFRS	(24.220)	(32.937)
Übrige Segmente und Konsolidierung	(891)	(968)
Konzern	4.994.045	4.562.514

EBT nach Segmenten		
	Neun Monate	
	2018 TEUR	2017 TEUR
Systeme für Schienenfahrzeuge	395.116	335.718
Systeme für Nutzfahrzeuge	300.760	276.793
Summe	695.876	612.510
Systeme für Schienenfahrzeuge Überleitung auf IFRS	11.582	7.328
Systeme für Nutzfahrzeuge Überleitung auf IFRS	18.262	8.520
Übrige Segmente und Konsolidierung	(54.562)	(50.984)
Konzern	671.158	577.374

Segment Systeme für Schienenfahrzeuge					
		Neun Monate		3. Quartal	
		2018	2017	2018	2017
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	TEUR	2.632.769	2.412.748	888.543	863.370
davon Nachmarkt (HGB)	%	40%	42%	41%	39%
EBITDA	TEUR	499.329	439.194	177.129	163.134
EBITDA-Marge	%	19,0%	18,2%	19,9%	18,9%
EBIT	TEUR	416.503	348.384	156.810	128.465
EBIT-Marge	%	15,8%	14,4%	17,6%	14,9%
Auftragseingang	TEUR	2.855.445	2.568.115	966.599	829.786
Auftragsbestand (30.09.)	TEUR	3.098.987	2.756.234	3.098.987	2.756.234

Per September 2018 lagen die Umsatzerlöse im Segment Systeme für Schienenfahrzeuge mit 2.633 Mio. € um 9,1% über dem Vorjahreswert. Das um 13,7% gesteigerte EBITDA führte zu einer gegenüber dem Vorjahr deutlich gesteigerten EBITDA-Marge vom Umsatz von 19,0% (Vorjahr 18,2%). Auch die EBIT-Marge konnte, vor allem aufgrund der positiven Ergebnisbeiträge des asiatischen Geschäftes, insbesondere in China und Indien, von 14,4% signifikant auf 15,8% zulegen. Im Vorjahr belasteten Sonderabschreibungen in Höhe von 25 Mio. € im Zusammenhang mit der geplanten und mittlerweile abgeschlossenen Veräußerung des Schienenfahrzeug-Modernisierungsgeschäfts in Großbritannien ("Blueprint West") sowie des Fahrsimulatoren-geschäfts Sydac. In den ersten neun Monaten 2018 belief sich die Belastung aus Abschreibungen für "Blueprint West" und "Sydac" demgegenüber auf 19 Mio. €. Der Anteil des Nachmarkt-Geschäftes am Umsatz betrug per Ende September 2018 40% und entwickelte sich aufgrund des starken OE-Geschäftes gegenüber dem Vorjahreswert von 42% leicht rückläufig.

Knorr-Bremse

Quartalsmitteilung zum 30. September 2018

Segment Systeme für Nutzfahrzeuge					
		Neun Monate		3. Quartal	
		2018	2017	2018	2017
	TEUR				
Umsatzerlöse	TEUR	2.362.167	2.150.734	784.878	723.427
davon Nachmarkt (HGB)	%	26%	28%	27%	28%
EBITDA	TEUR	386.472	349.638	126.826	106.791
EBITDA-Marge	%	16,4%	16,3%	16,2%	14,8%
EBIT	TEUR	324.286	288.932	105.530	78.325
EBIT-Marge	%	13,7%	13,4%	13,4%	10,8%
Auftragseingang	TEUR	2.412.610	2.298.594	784.105	694.593
Auftragsbestand (30.09.)	TEUR	1.366.534	1.231.884	1.366.534	1.231.884

Die per Ende September 2018 im Segment Systeme für Nutzfahrzeuge erzielten Umsatzerlöse von 2.362 Mio. € lagen um 9,8% über dem Vorjahr. Etwas stärker wuchs das EBITDA (+10,5%), was zu einer leicht verbesserten EBITDA-Marge vom Umsatz von 16,4% führte (Vorjahreswert von 16,3%). Auch die EBIT-Marge lag mit 13,7% nach neun Monaten über dem Vorjahresniveau (13,4%). Damit wies das Segment trotz eines leichten Rückgangs des Nachmarktanteils am Umsatz von 28% auf 26% eine solide Ergebnisentwicklung aus, zurückzuführen im Wesentlichen auf das Nordamerika-Geschäft.

Umsatzerlöse nach Sitz der Knorr-Bremse Gesellschaft					
		Neun Monate		3. Quartal	
		2018	2017	2018	2017
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Europa/Afrika		2.466.847	2.281.822	814.221	776.752
Nordamerika		1.065.796	979.286	384.640	328.682
Südamerika		79.939	71.667	28.106	27.053
Asia-Pacific		1.381.464	1.229.740	444.838	454.035
		4.994.045	4.562.514	1.671.804	1.586.521

Per Ende September 2018 entfielen 49,4% des Konzernumsatzes auf die Region Europa/Afrika (Vorjahr 50,0%), 21,3% auf Nordamerika (Vorjahr 21,5%), 1,6% auf Südamerika (Vorjahr 1,6%) sowie 27,7% (Vorjahr 26,9%) auf Asien/Australien.

Ereignisse nach dem Stichtag

Börsengang der Knorr-Bremse AG

Am 12. Oktober 2018 feierte die Knorr-Bremse AG mit der Handlungsaufnahme ihrer Aktien im regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse ihr Börsendebüt. Insgesamt wurden 48.360.000 Inhaberaktien ohne Nennbetrag aus dem Bestand der KB Holding GmbH (der „Verkaufende Aktionär“) bei Investoren platziert, bestehend aus 35.043.479 Basisaktien und 8.060.000 zusätzlicher Basisaktien aus der vollen Ausübung der Aufstockungsoption sowie 5.256.521 Aktien im Rahmen der Mehrzuteilung („Mehrzuteilungsaktien“). Die Aktien wurden zu einem Preis von 80 € je Aktie verkauft, was einer Marktkapitalisierung von 12,9 Mrd. € entspricht. Unter Berücksichtigung, dass die Nettoverschuldung gegen Null geht und Minderheitsbeteiligungen in Höhe von ungefähr 1,5 Mrd. € angenommen werden, entspricht dies einem Unternehmenswert von 14,4 Mrd. €. Alle Erlöse aus dem Verkauf der Basisaktien und der zusätzlichen Basisaktien sowie aus dem Verkauf von Mehrzuteilungsaktien fließen dem Verkaufenden Aktionär zu.

Knorr-Bremse

Quartalsmitteilung zum 30. September 2018

Veräußerungsgruppe Blueprint

Am 3. August 2018 wurde das verbleibende Fahrzeugwartungsgeschäft mit Sitz in Großbritannien (Kiepe Electric UK Ltd. und Knorr-Bremse RailService UK Ltd.) verkauft. Aus der Veräußerung entstand ein Verlust in Höhe von 40,6 Mio. €. Von diesem Verlust wurden 20,0 Mio. € als Wertminderung ergebniswirksam zum 31. Dezember 2017 unter den Abschreibungen erfasst. Zum 30. September 2018 wurde eine zusätzliche Wertminderung in Höhe von 17,9 Mio. in Form von Abschreibungen ergebniswirksam erfasst. Abschließend wurde bei Abgang des Fahrzeugwartungsgeschäftes Ende Oktober 2018 ein Verlust in Höhe von 2.7 Mio. € realisiert.

Ausblick

Ein weiterhin stabiles gesamtwirtschaftlichem Umfeld vorausgesetzt, rechnet das Unternehmen für das Gesamtjahr 2018 mit einem Umsatz von 6.600 bis 6.700 Mio. € (Vorjahr: 6.154 Mio. €) und einer Ergebnismarge (EBITDA) von 17,5% bis 18,5% (Vorjahr: 18,1%).

Knorr-Bremse
 Quartalsmitteilung zum 30. September 2018

Konzern - Gewinn- und Verlustrechnung

Konzern - Gewinn- und Verlustrechnung				
	Neun Monate		3. Quartal	
	2018	2017	2018	2017
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	4.994.045	4.562.514	1.671.804	1.586.521
Bestandsveränderungen un-/fertige Erzeugnisse	29.098	46.516	(177)	(12.610)
Andere aktivierte Eigenleistungen	40.851	23.848	21.079	9.263
Gesamtleistung	5.063.994	4.632.878	1.692.706	1.583.174
Sonstige betriebliche Erträge	52.511	51.390	4.707	10.492
Materialaufwand	(2.519.520)	(2.237.916)	(839.127)	(774.279)
Personalaufwand	(1.119.837)	(1.067.007)	(373.381)	(358.624)
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(601.286)	(601.297)	(191.250)	(200.696)
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	875.862	778.047	293.655	260.067
Abschreibungen	(157.569)	(161.370)	(47.691)	(66.505)
Betriebsergebnis (EBIT)	718.294	616.678	245.964	193.563
Zinserträge	17.403	16.874	6.179	5.007
Zinsaufwendungen	(28.566)	(30.954)	(10.328)	(9.640)
Sonstiges Finanzergebnis	(35.973)	(25.223)	(1.157)	(299)
Ergebnis vor Steuern	671.158	577.374	240.659	188.631
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	(174.235)	(187.907)	(50.727)	(68.789)
Periodenergebnis	496.923	389.467	189.932	119.842
Davon entfallen auf:				
Ergebnisanteil nicht beherrschender Gesellschafter	30.964	37.683	7.508	4.425
Ergebnisanteil der Gesellschafter der Knorr-Bremse AG	465.958	351.783	182.424	115.416
	496.923	389.467	189.932	119.842
Ergebnis je Aktie in EUR				
unverwässert	2,89	2,18	1,13	0,72
verwässert	2,89	2,18	1,13	0,72

Knorr-Bremse
 Quartalsmitteilung zum 30. September 2018

Konzernbilanz

Konzernbilanz	30.09.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR
Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte und Geschäfts-/Firmenwert	610.190	540.495
Sachanlagen	1.101.799	1.116.398
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	1.703	1.950
Sonstige Vermögenswerte	80.742	93.102
Vertrags Erfüllungskosten	18.601	11.539
Vermögenswerte aus Leistungen an Arbeitnehmer	29.072	21.625
Latente Steueransprüche	125.572	85.009
Langfristige Vermögenswerte	1.967.679	1.870.117
Vorräte	850.788	748.823
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.416.996	1.147.879
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	32.823	12.518
Sonstige Vermögenswerte	120.850	132.118
Vertragsvermögenswerte	125.296	0
Forderungen aus Fertigungsaufträgen	0	116.171
Ertragsteuerforderungen	104.796	67.637
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.504.780	1.600.033
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte und Veräußerungsgruppen	0	32.116
Kurzfristige Vermögenswerte	4.156.329	3.857.295
Bilanzsumme	6.124.009	5.727.412

Knorr-Bremse
 Quartalsmitteilung zum 30. September 2018

	30.09.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	161.200	67.600
Kapitalrücklagen	12.252	1.310
Gewinnrücklagen	20.724	106.956
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	(185.885)	(166.407)
Gewinnvortrag	888.498	1.302.834
Anteil der Gesellschafter der Knorr-Bremse AG am Jahresüberschuss	465.958	535.504
Anteil der Gesellschafter der Knorr-Bremse AG am Eigenkapital	1.362.747	1.847.798
Eigenkapital nicht beherrschender Gesellschafter	102.219	147.951
davon Anteil nicht beherrschender Gesellschafter am Jahresüberschuss	30.964	51.716
Eigenkapital	1.464.966	1.995.748
Schulden		
Rückstellungen für Pensionen	301.909	310.234
Rückstellungen für sonstige Leistungen an Arbeitnehmer	34.633	28.433
Sonstige Rückstellungen	252.616	234.147
Finanzverbindlichkeiten	1.526.264	738.746
Sonstige Verbindlichkeiten	70.756	17.347
Ertragsteuerverbindlichkeiten	25.725	71.704
Latente Steuerschulden	62.191	27.262
Langfristige Schulden	2.274.092	1.427.873
Rückstellungen für sonstige Leistungen an Arbeitnehmer	10.163	15.206
Sonstige Rückstellungen	241.866	231.714
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.013.955	894.119
Finanzverbindlichkeiten	643.666	570.955
Sonstige Verbindlichkeiten	144.353	269.382
Vertragsverbindlichkeiten	253.070	0
Verbindlichkeiten aus Fertigungsaufträgen	0	230.750
Ertragsteuerverbindlichkeiten	47.243	53.141
Schulden im Zusammenhang mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	30.634	38.524
Kurzfristige Schulden	2.384.950	2.303.791
Schulden	4.659.042	3.731.664
Bilanzsumme	6.124.009	5.727.412

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung	Neun Monate	
	2018	2017
	TEUR	TEUR
Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit		
Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteile von Minderheitsgesellschaftern)	496.923	389.467
Anpassungen für		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	157.569	161.370
Veränderung der Wertberichtigung auf Vorräte	7.284	(6.187)
Veränderung der Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	961	(414)
Gewinn/ (Verlust) aus dem Abgang des Anlagevermögens	(1.439)	2.104
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	66.811	45.737
Zinsergebnis	11.163	14.081
Beteiligungsergebnis	759	579
Ertragsteueraufwand	174.235	187.907
Ertragsteuerzahlungen	(161.951)	(170.550)
Veränderungen von		
Vorräten, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	(441.300)	(364.050)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	(7.153)	60.811
Rückstellungen	20.206	9.208
Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	324.067	330.061
Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	(72.239)	(29.179)
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen	15.338	11.791
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	(114.584)	(111.289)
Auszahlungen aus dem Verkauf von Finanzanlagen	(514)	0
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	0	(8.701)
Auszahlungen für dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	(3.200)	(96.513)
Erhaltene Zinsen	11.396	12.203
Auszahlungen für Investitionen in Planvermögen (Pensionen)	(6.976)	(6.785)
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	(170.779)	(228.472)

Knorr-Bremse
 Quartalsmitteilung zum 30. September 2018

Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit

Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten	852.004	2.237
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzkrediten	(101.112)	(13.704)
Auszahlungen für Finanzierungsleasing-Verbindlichkeiten	(4.933)	(4.213)
Gezahlte Zinsen	(7.486)	(13.212)
Gezahlte Dividenden an Gesellschafter des Mutterunternehmens	(851.295)	(385.073)
Gezahlte Dividenden an Minderheitsgesellschafter	(19.010)	(31.898)
Netto-Einzahlungen aus Factoring	(11.522)	(38.326)
Rückkauf von eigenen Anteilen	(130.615)	0
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	(273.969)	(484.189)

Zahlungswirksame Veränderung	(120.681)	(382.599)
Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderung des Finanzmittelfonds	13.299	(35.504)
Durch die Änderung des Konsolidierungskreises bedingte Änderung des Finanzmittelfonds	(1.406)	0
Veränderung des Finanzmittelfonds	(108.788)	(418.103)

Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.578.829	1.710.991
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.470.041	1.292.888

Finanzmittelfonds setzt sich wie folgt zusammen:	1.470.041	1.292.888
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.504.780	1.317.996
Kurzfristig veräußerbare Wertpapiere	54	51
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Banken (weniger als 3 Monate)	(34.793)	(25.160)

Knorr-Bremse

Quartalsmitteilung zum 30. September 2018

Dieser Zwischenbericht enthält Aussagen über zukünftige Entwicklungen, die zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Solche Aussagen sind, unter anderem, an Begriffen wie „erwarten“, „rechnen“ sowie ihrer Negierung und ähnlichen Varianten oder vergleichbarer Terminologie zu erkennen. Diese Aussagen sind – ebenso wie jedes unternehmerische Handeln in einem globalen Umfeld – stets mit Unsicherheit verbunden. Diesen Aussagen liegen Überzeugungen und Annahmen des Vorstands der Knorr-Bremse AG zugrunde, die auf gegenwärtig verfügbaren Informationen beruhen. Folgende Faktoren können aber den Erfolg unserer strategischen und operativen Maßnahmen beeinflussen: makroökonomische oder regionale Entwicklungen, Veränderungen der allgemeinen Wirtschaftsbedingungen, insbesondere eine anhaltende wirtschaftliche Rezession, Veränderungen der Wechselkurse und Zinssätze, Veränderungen von Energiepreisen und Materialkosten, mangelnde Kundenakzeptanz neuer Knorr-Bremse -Produkte oder -Dienstleistungen einschließlich eines wachsenden Wettbewerbsdrucks. Sollten diese Faktoren oder andere Unwägbarkeiten eintreten oder sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig herausstellen, können die tatsächlichen Ergebnisse von den prognostizierten abweichen. Die Knorr-Bremse AG übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt nicht, vorausschauende Aussagen und Informationen laufend zu aktualisieren oder zu korrigieren. Sie beruhen auf den Umständen am Tag ihrer Veröffentlichung.

Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Knorr-Bremse sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Dokumenten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Dieses Dokument ist eine Quartalsmitteilung gemäß § 53 der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse.